



### *PEEK-Hochleistungscompounds*

---

## **Gleitreibungskoeffizient unter 0,3**

Das Compound Triboforce PEEK C2301 zeigt laut Hersteller einen um rund 50 % geringeren Verschleiß als andere tribologisch optimierte PEEK-Typen bei gleichen Testbedingungen. Herausragend sei auch der Gleitreibungskoeffizient von 0,18, der im „Block-auf-Ring-Verfahren“ ermittelt wurde (Prüfbedingungen  $p = 5 \text{ MPa}$ ;  $v = 1 \text{ m/s}$ ; trocken gegen 100 Cr6). Kein anderes in diesem Test untersuchte PEEK-Compound habe einen Gleitreibungskoeffizient kleiner 0,3 erreicht. Aufgrund dieser außergewöhnlichen tribologischen und mechanischen Eigenschaften eignet sich der Hochleistungswerkstoff für extreme Belastungen und Temperaturen bis 260 °C. Der geringe Gleitrei-

bungskoeffizient ermöglicht Energie-Einsparungen, etwa bei elektromechanischen Antrieben. Anbieter Leis Polytechnik verfügt nach eigenen Angaben über exklusives Know-how in den Bereichen Metallersatz und tribologisch optimierter Kunststoffe und entwickelte das neue PEEK-Compound basierend auf dem Hochleistungspolymer Vesta-peek von Evonik Industries. Der Werkstoff wird nun von beiden Unternehmen weltweit vertrieben. Die Kooperation, so heißt es, sei für beide ein wichtiger Schritt, um das Produktportfolio an Hochleistungskunststoffen auszubauen.

*Leis Polytechnik,  
Ramstein-Miesenbach,  
Tel. (06371) 9635-29*